

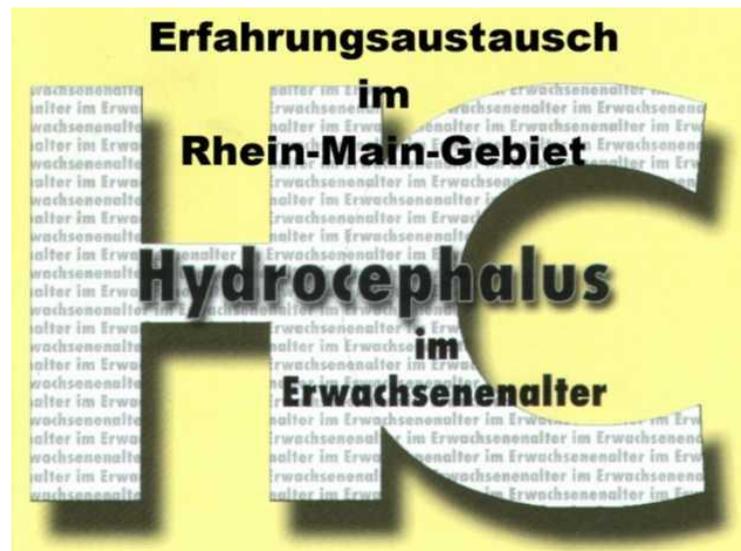
# HC-Gesprächskreis

Bericht zum 1. Treffen erwachsener HC-Betroffener in Frankfurt im Jahr 2005

Am 19.02.05 fand das erste HC-Treffen in Frankfurt im Jahre 2005 statt. Wir trafen uns um 11:30 Uhr an der S-Bahn Station, von wo aus wir gemeinsam zu unserem Restaurant gingen. Wir hatten diesmal ein neues gewählt, wobei wir auf einen ebenen Eingang Wert legten, damit auch unsere Rolli Fahrer und andere uns uneingeschränkt begleiten konnten.

Nachdem wir dort alle Platz genommen hatten, machten wir uns gleich über die Speisekarte her, wobei auch hier schon angeregt über verschiedene Themen - außer über das Essen - diskutiert wurde. Ein paar wenige Teilnehmer kamen aus zeitlichen Gründen erst etwas später hinzu. Für diese wurde dann auch gleich Platz gemacht. Wir rutschten etwas zusammen, weil mehr Personen gekommen waren, als sich vorher angemeldet hatten. Wir waren insgesamt 15 Teilnehmer, wovon 2 neue Gesichter unter uns waren.

Eine gute Idee war es, alle Teilnehmer mit Namensschildern auszustatten so konnten auch unsere neuen „Gesichter“ leichter mit einem ins Gespräch kommen, da man nicht groß fragen musste: „Entschuldigen Sie, wie war Ihr Name“. Alles war einfach auf dem Klebeschild abzulesen. Nachdem nun das Essen bestellt war, gingen die Diskussionen richtig los. Wo man gut Essen gehen konnte, gehörte genauso zu den Themen, wie die Frage: Wieviel Schnee liegt in München? Auch wurde erzählt, dass es Anfragen aus dem Norden Deutschlands gab, die sich erkundigten, ob unsere Initiatoren Selbsthilfegruppen dort oben kennen würden. Weiterhin kam auch eine Anfrage aus Österreich, was zeigt, wie sehr diese Art des Austausches gesucht wird.



Prospekte über das Hotel in Bad König, in dem unser im Oktober anstehendes Wellness-Wochenende stattfinden soll, wurden ausgeteilt, was auf starkes Interesse stieß. Auch die Anmeldungen zu diesem Treffen gab es gleich mit dazu. Von ein paar Teilnehmern war zu vernehmen, dass sie erst noch klären müssen, ob sie an diesem Wochenende Zeit haben.

Auch wurde über die Fahrt zur HC Tagung in Göttingen gesprochen - wer mit wem zusammen fahren kann und ob mit dem Zug oder dem PKW. Das gemeinsame Hotel wurde schon vor ein paar Wochen gebucht, dazu stellte sich ein Teilnehmer bereit, dieses zu organisieren.

An dieser Stelle ein Dankeschön für diese Bereitschaft.

Fachgespräche über den HC durften natürlich nicht fehlen. So wurde unter anderem auch berichtet, wie eine jüngere Teilnehmerin mit einem Normaldruck-Hydrocephalus (kurz: NPH) Probleme hat, in ihrer Wohnnähe eine Klinik zu finden, die sie weiterbehandelt. Schwierigkeiten macht auch, dass die Teilnehmerin erst Mitte 20 ist und in einer mehrere 100 km von ihrem jetzigen Wohnort entfernten Klinik operiert wurde.

Auch wurde über die Probleme gesprochen, die durch den HC entstanden sind. Welches Ventil eingebaut wurde und ob man einen Ventilpass besitze, waren auch sehr gefragte Themen. Wie viele OP's jemand hatte und wie groß die Narben seien, die dabei entstanden sind, gehörten ebenso zu den Themen.

Ein harter Kern von 6 Teilnehmern hielt es bis 16:20 Uhr aus. Ein paar Teilnehmer mußten uns leider aus terminzeitlichen Gründen gleich nach dem Essen verlassen.

Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen voraussichtlich am 11.06.05 in Frankfurt.

Michaela Föll